

AWO SANO Ferienzentrum Oberhof goes to Kiev

Erstmals in der nunmehr über 15jährigen Bildungsarbeit des AWO SANO Ferienzentrums Oberhof fand ein Projekt außerhalb Deutschlands in Kiev/Ukraine statt.



Jugendbegegnungen gehören mittlerweile zum festen Bestandteil der Projektarbeit. Jährlich werden 2 bis 3 Jugendaustausche organisiert, jeweils mit 40 Teilnehmern aus mindestens 4 Ländern. Grundlage bietet eine Kooperationsvereinbarung mit den Partnern aus der Ukraine, Belarus, Rumänien, Ungarn, Russland, der Slowakei und Deutschland. Die Vereinbarung wurde erst im letzten Jahr verlängert.

Vom 25. März bis 9. April 2017 trafen sich 40 junge Menschen aus Belarus, der Ukraine, Rumänien und Deutschland unter dem Titel „pictures at an exhibition 2017“ zum Thema Flüchtlinge und Medien in Kiev. Parallel dazu fand in gleichem Umfang in Oberhof eine Begegnung zu diesem Thema statt.

In Workshops, Exkursionen und open-space-sessions diskutierten und erarbeiteten die Jugendlichen Sichtweisen, Unterschiede und Erkenntnisse in vergleichenden Ansätzen zum Umgang mit der Flüchtlingsproblematik in den teilnehmenden Ländern. Wichtig war uns, dass in den Gruppen Flüchtlinge selber zu Wort kommen sollten, denn in der deutschen und ukrainischen Delegation konnten wir diese einbeziehen.

Untergebracht waren wir in einem Hotel zentrumsnah in Kiev. Zum Programm gehörten unter anderem Besuche in Baby Jar – dem Ort des Massakers an über 100000 Juden während der deutschen Besetzung der Sowjetunion, in einem Rehabilitationszentrum für Flüchtlinge aus dem Kriegsgebiet in der Ostukraine und verschiedenen Hilfsorganisationen. Zum Freizeitprogramm gehörten ein Zirkusbesuch, Hallenhockeywettbewerbe und Ausflüge.

Abschließend konnten die Teilnehmer in einem Theaterworkshop die gewonnenen Erkenntnisse und Eindrücke verarbeiten. Die Abschlussveranstaltung und Präsentation mit Übergabe der YOUTHPASS-Zertifikate fand im Bildungsministerium der Ukraine unter Anwesenheit des stellvertretenden Bildungs- und Jugendministers statt.

Dort wurden auch weiterführende Projekte unter Einbeziehung der Partner vereinbart.

